

Branche - 03.11.2020

Maler, Dachdecker, Gerüstbauer

## Handwerk am Bau: Das ist der aktuelle Stand der Tarifverhandlungen

Für Maler, Dachdecker und Gerüstbauer wurden im Herbst neue Tarifverträge verhandelt. Während IG Bau und Arbeitgeber für das Gerüstbauerhandwerk eine Einigung erzielen konnten, sind für die Maler und Dachdecker neue Verhandlungen zu Ecklohn und Ausbildungsvergütungen angesetzt. Wann diese stattfinden und was die Seiten jeweils fordern.



*Wie viel Geld Maler und Lackierer, Gerüstbauer und Dachdecker verdienen, hängt oft mit dem Tarifvertrag zusammen. - © gui yong nian - stock.adobe.com*

### Maler- und Lackierer: Erste Tarifrunde 2020 ohne Ergebnis

**Ohne Ergebnis** blieb die erste Tarifverhandlung für die rund 200.000 Arbeitnehmer im Maler- und Lackiererhandwerk in Deutschland am 29. September 2020. Dies teilt die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau) mit.

Sie fordert für ihre Mitglieder eine **Lohnerhöhung von 5,4 Prozent für zwölf Monate**. Die Arbeitgeber legten zur ersten Tarifrunde jedoch kein Lohn-Angebot vor. Vonseiten der IG Bau heißt es, die Arbeitgeber begründeten dies durch unsichere Zeiten und schlechte Aufträge in Werften, Kreuzfahrtschiffen, Airlines und der Automobilindustrie.

Die erste Tarifrunde für das Maler- und Lackiererhandwerk wurde ergebnislos **auf den 10. November vertrag**.

## So viel Geld verdienen Maler und Lackierer

---

Seit 1. Oktober 2019

---

17,15 Euro

---

16,52 Euro

---

*Quelle: IG Bau*

Der Ecklohnvertrag im Maler- und Lackiererhandwerk wurde am 15. Juli 2020 **zum 31. Oktober 2020 gekündigt**.

## Ausbildungsvergütung im Maler- und Lackiererhandwerk

---

Seit dem 1. August 2020

---

680 Euro

---

750 Euro

---

915 Euro

---

*Quelle: IG Bau*

## Höherer Ecklohn für Gerüstbauer seit September 2020

Höherer Eck- und Mindestlohn, steigende Ausbildungsvergütung und ein einmaliger "Corona-Bonus": Darauf **einigten sich die Tarifvertragsparteien** im Gerüstbauer-Handwerk in ihrer dritten Verhandlungsrunde am 16. September 2020. Auch wenn die grundsätzlich unterschiedlichen Auffassungen über die Auswirkungen der bestehenden Pandemie auf die Branche des Gerüstbauer-Handwerks weiter bestehen blieben, konnte durch ein Entgegenkommen beider Seiten ein **Abschluss erzielt** werden.

## So viel verdienen Gerüstbauer

---

Ab 1. August 2019

---

16,66 Euro

---

Seit dem 1. September 2020

---

17,04 Euro

---

Quelle: IG Bau

## Ausbildungsvergütung für Lehrlinge im Gerüstbauerhandwerk

---

Ab 1. August 2019

---

815 Euro

---

1.015 Euro

---

1.265 Euro

---

Seit dem 1. September 2020

---

865 Euro

---

1.075 Euro

---

1.335 Euro

---

Quelle: IG Bau

Unabhängig davon vereinbarten die Tarifvertragsparteien zur Abmilderung der zusätzlichen Belastungen durch die Corona-Krise einen **einmaligen "Corona-Bonus"** in Höhe von 350 Euro (Auszubildende 175 Euro). Die Auszahlung muss im Kalenderjahr 2020 erfolgen.

Der Tarifvertrag Mindestlohn sieht eine **Steigerung des Mindestlohnes ab dem 1. August 2020 auf 12,20 Euro** vor und endet wie die anderen Tarifverträge ebenfalls zum 30. September 2021.

## Dachdeckerhandwerk: Arbeitgeber lehnen Vorschläge ab

Am 1. September 2020 wurden die Tarifverhandlungen für die 90.000 Beschäftigten im Dachdeckerhandwerk aufgenommen. Gefordert hatte die IG Bau eine **Erhöhung der Einkommen** um 4,8 Prozent sowie der Ausbildungsvergütungen um 100 Euro je Ausbildungsjahr. Zudem forderte sie eine Sicherung der seit 1965 bestehenden zusätzlichen Altersvorsorge in derzeitiger Höhe.

**Diese Vorschläge lehnten die Arbeitgeber ab.** Vonseiten der IG Bau heißt es, die Arbeitgeber gaben kein Angebot zur Erhöhung der Einkommen ab und sprachen sich für deutliche Einschnitte in der zusätzlichen Altersvorsorge ab dem 1. Januar 2021 aus.

Auch die zweite Verhandlungsrunde für das Dachdeckerhandwerk am 7. Oktober 2020 in Frankfurt am Main blieb ergebnislos. Die dritte Tarifrunde **findet am 5. November 2020 statt.**

## So viel Geld verdienen Dachdecker

---

Seit dem 1. Oktober 2019

---

19,12 Euro

---

Quelle: IG Bau

## Ausbildungsvergütung für Lehrlinge im Dachdeckerhandwerk

---

Seit dem 1. September 2019

---

760 Euro

---

910 Euro

---

1.160 Euro

---

Quelle: IG Bau

Beide Tarifverträge wurden **zum 30. September 2020 gekündigt.** *jb/ew*

### Was ist der Ecklohn?

Unter Ecklohn versteht man den Lohn, der nach einem Tarifvertrag für einen Facharbeiter nach zweijähriger Tätigkeit gezahlt werden muss. Nicht jede Branche hat einen Ecklohn und im Laufe der Zeit hat der Ecklohn auch an Bedeutung verloren. Wo es noch Ecklöhne in den Tarifverträgen gibt, können Sie sich als Arbeitnehmer auch darauf berufen, allerdings nur dann, wenn Ihr Arbeitsverhältnis einem entsprechenden Tarifvertrag unterliegt. Trifft das zu, spricht man von Tarifbindung. Wird ein Tarifvertrag ausgehandelt, muss Ihr Arbeitgeber sich dann auch an die Bedingungen halten, die darin definiert sind.



© deutsche-handwerks-zeitung.de 2020 - Alle Rechte vorbehalten

---